

Erledigt

Update sinnvoll?

Beitrag von „Griven“ vom 6. Juli 2014, 02:37

Das Update läuft in 2 Steps ab. Der erste Step findet im laufenden System statt, bzw. eben über das laufende System hierbei werden mehr oder weniger nur Files kopiert und einige Startscripte geschrieben und dann der Rechner neu gestartet. Im 2. Step findet dann beim Neustart das eigentliche Update statt sprich der Rechner fährt hoch, führt die Scripte aus und dann folgt normalerweise ein weiterer Reboot um das nun mit dem Update versehene System sollte eigentlich starten. Klappt eigentlich meistens aber eben nicht immer. Normalerweise steht am Ende von Step2 ein Rebuild der Kernel und SystemCaches und genau dieser Task schlägt unter Umständen fehl (meist ausgelöst durch 3rd Party Kexte), das Ergebnis ist ein System das mit einem veralteten Cache bootet und eben zu Fehlern neigt. Im Schlimmsten Fall gibt es KernelPaniken im Besten Fall einen Login Loop. Das booten im Save Mode unterdrückt sowohl die Caches als auch die 3rd Party Kexte das Ergebnis ist ein startendes System, dass beim runterfahren die Caches neu aufbaut. Von daher alles erklärbar und mehr oder weniger Normal auf Hackintoshes 😊